

21.07.2017

Inhouse-Seminar: „Pflegeexperte für außerklinische Beatmung“ in Zusammenarbeit mit der **BaWiG GmbH & Co.KG** (www.bawig-essen.de)

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Zusammenarbeit mit der BaWiG GmbH & Co.KG organisieren wir in Wetzlar ein Seminar zur Qualifizierung zum „Pflegeexperten für außerklinische Beatmung“.

Zurzeit sind noch fünf Plätze frei.

Zugangsvoraussetzungen:

- Abschluss in der Gesundheits- und Kranken/- Kinderkrankenpflege oder Altenpflege
- Erlaubnis zur Führung der Berufsbezeichnung
- Bestehende Tätigkeit in der Kranken-, Kinderkranken- oder Altenpflege
- Und zusätzlich:
 - a) Zertifikat Basisqualifikation außerklinische Beatmung/ Pflegefachkraft für außerklinische Beatmung
oder
 - b) Zertifikat Pflegeexperte für Menschen im Wachkoma (m/w) n.d. Essener Curriculum
oder
 - c) abgeschlossene Fachweiterbildung für Intensiv- und Anästhesiepflege
oder
 - d) mind. nachweisbare 3 jährige Tätigkeit auf einer Intensivstation bzw. in einer spezialisierten Einrichtung mit außerklinischen Beatmungen und einem Eignungstest mit Themen aus der Basisqualifikation, welcher mindestens mit der Note „ausreichend“ abgeschlossen werden muss.



Schulungsinhalte:

- 1.1 Einführung
- 1.2 Anatomie Update, Pathophysiologie I
- 1.3 Pathophysiologie II
- 2.1 Sekretmanagement
- 2.2 Blutgasanalyse
- 2.3 Sauerstofflangzeittherapie
- 3.1 Dokumentation
- 4.1 Vorbereitung der Facharbeit
- 4.2 Trachealkanülen
- 4.3 Logopädie
- 5.1 Pathophysiologie III
- 5.2 Ernährungslehre
- 6.1 Gesprächsführung
- 6.2 Konfliktmanagement
- 6.3 Krisenbewältigung
- 6.4 Lebensräume
- 7.0 Gerätekunde I
- 8.1 Gerätekunde II
- 8.2 Maskenkunde
- 8.3 Notfallsituationen
- 9.1 Vorbereitung der Betroffenen auf die häuslichen Situation
- 9.2 Überleitungsmanagement
- 9.3 Personalmanagement
- 10.1 Pflge-therapeutische Begleitmaßnahmen
- 10.2 Weaning
- 10.3 Pharmakologie
- 11.1 SGB V und SGB XI
- 11.2 Heil- und Hilfsmittel/Zubehör für die außerklinische Beatmung
- 11.3 Hygiene
- 12.1 Umgang mit klinischen Veränderungen
- 12.2 Schmerzmanagement
- 12.3 Beatmungssituationen in Grenzbereichen
- 13.1 Qualitäts- und Risikomanagement
- 13.2 Besondere Pflegesituationen
- 14.0 Klausur
- 14.1 Rechtliche Aspekte
- 14.2 Austausch mit Betroffenen
- 14.3 Unterstützende Kommunikation
- 14.4 Palliative Pflege und Begleitung
- 14.5 Prüfungskolloquium



Schulungsort:

In unseren Räumlichkeiten in Wetzlar
(Adresse siehe bitte unten)

Projektleitung:

Herr Michael Malig

BA; Fachkrankenpfleger für Intensivpflege und Anästhesie
Praxisanleiter, Pflegeexperte für außerklinische Beatmung, Pflegesachverständiger,
Lehrbeauftragter der Uni Witten Herdecke

Referenten: Lehrbeauftragte der BaWiG GmbH & Co. KG

Abschlussprüfung

1 Klausur 90 Minuten
Facharbeit ca. 20 Seiten
Prüfungskolloquium (ca. 20 Minuten pro Teilnehmer)

Zertifikate:

- BaWiG Zertifikat „Pflegeexperte für außerklinische Beatmung“ nach nachgewiesener Hospitation (80 Stunden)
- Anerkannt und zertifiziert durch die Deutsche Gesellschaft für Fachkrankenpflege und Funktionsdienste e. V. (DGF)
- Isozertifizierung DIN EN ISO 9001
- Anerkannt durch DBfK und Stiftung Pflege

Dauer:

200 Gesamtstunden, davon:
- 120 Stunden Theorie
- 80 Stunden Hospitation (40 Stunden klinisch und 40 Stunden außerklinisch)

Registrierung beruflich Pflegender - 20 Punkte -



Kursdaten:

Do 19.10.17	Do 16.11.17	Do 14.12.17	Do 11.01.18
Fr 20.10.17	Fr 17.11.17	Fr 15.12.17	Fr 12.01.18
Sa 21.10.17	Sa 18.11.17	Sa 16.12.17	Sa 13.01.18
So 22.10.17	So 19.11.17	So 17.12.17	So 14.01.18

Jeweils von 09:00 – 17:00 Uhr.

Gebühren für Externe Teilnehmer/innen: 1550,00 €

Bemerkungen:

Hospitation: Die Hospitationstage dürfen nur in Einrichtungen und Intensivstationen durchgeführt werden, welche vom Weiterbildungsträger benannt werden.

Getränke stehen kostenfrei zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Anfragen.

Mit freundlichen Grüßen



Christoph Keiner

